







LOKOMOTIVEN

WAGEN

 Liebe PIKO-Freunde,

unser zwar kleines, doch feines TT-Programm erfreut sich seit einigen Jahren wachsender Beliebtheit. Unsere jüngsten TT-Modelle, darunter so namhafte Vorbildklassiker wie die V 180/Baureihe 118 der Deutschen Reichsbahn, die V 90/Baureihe 290 der Deutschen Bundesbahn und unser neuestes TT-Modell, die Baureihe 101 (ex V 15) der Deutschen Reichsbahn rollen zur vollsten Zufriedenheit der PIKO-TT-Fans auf vielen Club- und Heimanlagen durch die Modellbahnlandschaft.

Unsere TT-Modelle folgen bewährten Konstruktionsgrundsätzen und zeichnen sich durch logischen, übersichtlichen Aufbau, Passgenauigkeit, problemlose Instandsetzung, beachtliche Zugkraft und beste Laufeigenschaften aus. Ihre Gestaltung gibt die jeweiligen Vorbilder exakt wieder, ihre Anmutung stimmt, wie uns Vorbildkenner und Konstrukteure immer wieder sagen, in jeder Hinsicht.

Klare Sache, dass wir so weitermachen. Und womit? Weil uns Ihre Gedanken, Ihre Ideen und Ihre Vorschläge als TT-Bahner wichtig sind, stehen 2014 zwei Modelle aus der berühmten BR 130-Familie der Deutschen Reichsbahn auf unserem Programm. Wir beginnen mit der markanten Baureihe 130, der Ursprungskonstruktion der 3000-PS-Klasse der DR. Ihr folgt die Baureihe 131, bekannt als Kraftprotz im schweren Güterzugdienst. Weil wir von Ihnen wussten, wie diese schweren Maschinen besonders kraftvoll und wuchtig ausschauen, wird das TT-Modell der 131 einen exakt vorbildgetreu montierten Schneepflug bekommen.

Doch wir danken Ihnen nicht nur für so fruchtbare Anregungen, sondern vor allem für Ihre Treue und nicht zuletzt dafür, dass Sie nicht für sich behalten, warum Sie auf TT-Modelle von PIKO stehen.

Ihr Hobby, Ihre Ideen und unsere Qualität – das ist die gemeinsame Zukunft! Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihnen

Ihre

Ortrun D. Wilfer Inhaberin Dr. René F. Wilfe Inhaber



ZEICHENERKLÄRUNG

Schnittstelle für Decoder nach NEM 652

Schnittstelle für Decoder nach NEM 658

Länge über Puffer

Schnittstelle für Decoder nach NEM 651

Kurzkupplungskinematik

Beleuchtung

Lichtwechsel weiß/rot

Innenbeleuchtung nachrüstbar

Innenbeleuchtung

Anzahl Haftreifen

Kleinster empfohlener Radius

Sound nachrüstbar

Auslaufmodell (lieferbar solange Vorrat reicht)

Werkseitig ausverkauft

Technische und farbliche Änderungen bei den Artikeln sowie Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten; Maße und Abbildungen freibleibend.

* unverbindlich empfohlener Verkaufspreis

BAHNEPOCHEN

.....

###

PluX

毋

99

99

(유)

八八

2x (()

287

4

Epoche I 1835 – 1925

Beginn des Eisenbahnbaus und Entstehung zahlreicher Staats- und Privatbahnen.

Epoche II 1925 – 1945

Entstehung großer Staatsbahnverwaltungen wie DRG, BBÖ oder SBB. Vereinheitlichung von Vorschriften sowie der Normung im Fahrzeugbau.

III Epoche III 1945 – 1970

Wiederaufbau und Beseitigen von Kriegsschäden im Eisenbahnwesen. Beginn der Ablösung der Dampflok durch Diesel- und Elektrolokomotiven. Bau gemeinsamer Waggons mit anderen Staatsbahnen.

I\/ Epoche IV 1970 – 1990

Ende des Dampflokbetriebes. Einführung computergerechter Anschriften von Loks und Wagen. Ausmusterung von Vorkriegswagen.

V Epoche V 1990 – 2007

Beginn des ICE-Zeitalters. Zusammenschluss von DB und DR. Einführung der verkehrsroten Farbe. Umstrukturierung der Bahn in Geschäftsbereiche. Indienststellung von modernen Loks und Triebwagen.

VI Epoche VI 2007 – heute

Neben den traditionellen Bahngesellschaften befahren zahlreiche private Eisenbahnverkehrsunternehmen die bestehenden Eisenbahnnetze im nationalen und internationalen Verkehr mit eigenen Fahrzeugen.

EISENBAHNGESELLSCHAFTEN

B, SNCB Belgische Staatsbahnen
CFL Luxemburgische Staatsbahn
DB Deutsche Bundesbahn
DB AG Deutsche Bahn AG
DR Deutsche Reichsbahn

DRG Deutsche Reichsbahn Gesellschaft
NS Niederländische Eisenbahnen
ÖBB Österreichische Bundesbahnen

PKP Polnische Staatsbahnen
RENFE Spanische Staatsbahnen
SBB Schweizerische Bundesbahn

SNCF Nationale Gesellschaft der Französischen

Staatsbahnen

PRIVATE EISENBAHNGESELLSCHAFTEN

CargoServ österreichisches Gütertransport-Unternehmen EH Privatbahn: Eisenbahn und Häfen GmbH

ERS Privates Eisenbahnunternehmen der Maersk-Line evb Eisenbahn- und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser

GySev Privates ungarisches Eisenbahnunternehmen

HVLE Havelländische Eisenbahn AG

IntEgro Eisenbahnverkehrsunternehmen Reichenbach

ITL Import Transport Logistik

Locomotivespool Lokomotive-Leasing und Vermietgesellschaft

Metrans Tschechisches Eisenbahnunternehmen

MWB Mittelweserbahn

RBH Privates Eisenbahnverkehrsunternehmen, Gladbeck

RTS Rail Transport Service

SRI Rail Invest, privater Lokvermieter, Ellwangen

TXLogistik Privates Eisenbahnverkehrsunternehmen, Bad Honnef

VVO Verkehrsverbund Oberelbe

WLE Westfälische Landes-Eisenbahn

Highlights

Diese Modelle sollten Sie sich auf jeden Fall näher anschauen. beleuchtete Seitennummernschilder



Lok-Sounddecoder mit Lautsprecher nachrüstbar – viele loktypische Geräusche wie Motorgeräusch, Signalhörner, Bremsenquietschen, Rangieren usw. Schlusslicht separat schaltbar Motorsound auch im Analogbetrieb möglich

Ausführung mit großen Fenstern

Kurzkupplungs-Kinematik

vorbildliche Dachausrüstung





Auch dieses Modell gab es so exakt noch nie: Nun endlich rollt die Ursprungsversion der Baureihe 130 der DR an! > S. 8







Nach der 4-achsigen Ausführung der BR 118 folgt das Modell der 6-achsigen Ausführung. > **S. 10**



weitere Varianten der kleinen Rangierlok, die auf keiner DR Anlage fehlen darf.









ELEKTROTRIEBZUG TALENT 2



47243 3-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 "VVO" DB AG Ep. VI



184,99 €*

- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- 2 Motoren mit Schwungmassen
- Schnittstelle NEM 658, PluX16
- vorbereitet für Sound-Nachrüstung
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd
- Innenbeleuchtung
- Dachstromabnehmer aus Metall
- aufwendige Farbgebung
- realitätsnahe und höchst präzise Bedruckung





47241 4-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 S-Bahn Leipzig DB AG Ep. VI



204,99 €*



47242 5-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 "Talent 2 - Franken-Thüringen-Express" DB AG Ep. VI





Das Soundmodul muss direkt an den Digitaldecoder #46121 angeschlossen werden.



47240 2-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 "Talent 2 - Cottbus" DB AG Ep. VI





159.99 €*

Das Vorbild:

Im Jahre 2009 wurden die ersten elektrischen Triebwagenzüge der Baureihe 442 an die DB AG ausgeliefert. Bei den auch als "Talent 2" bezeichneten Fahrzeugen handelt es sich um hochmoderne, attraktive, spurtstarke Züge, die flexibel und dem jeweiligen Bedarf angemessen zwei- bis sechsteilig einsetzbar sind. Überdies lassen sich mehrere "Talent 2" zu Zugverbänden kuppeln, die vom jeweiligen Spitzenfahrzeug aus gesteuert werden. Die Antriebsleistung ist nach Angaben des Herstellers konstruktiv von der wählbaren Anzahl angetriebener Achsen abhängig und somit flexibel und wirtschaftlich optimal bestimmbar. Dank ihrer hervorragenden Beschleunigung sind die Züge nicht nur im Regionalverkehr der DB AG, sondern auch in modernen Schnellbahnsystemen von Großstädten, etwa bei der Nürnberger S-Bahn, einsatzfähig. Die hohe Anzahl von 321 Einheiten sichern dem "Talent 2" seit 2011 eine dominierende Rolle im Streckennetz, wobei die in rot und dunkelgrau lackierten, schnittigen Zugverbände auf landschaftlich reizvollen Strecke (etwa auf der gebirgigen Frankenwaldbahn Lichtenfels-Saalfeld) für interessante Kontraste sorgen.

Das Modell:

Mit der Baureihe 442 hat sich PIKO erneut einem hochmodernen, elektrischen Triebwagenzug zugewandt. Um die hohe Attraktivität wiederzugeben, die das Vorbild auszeichnet, wurden im Modell keinerlei Kompromisse zugelassen. Ob die futuristische Form der Triebzug-Köpfe, die zahlreichen, extra angesetzten Details der Fahrzeugverkleidung, die separat eingesetzten Fenster, die Inneneinrichtung oder die auf dem Dach konzentrierte Elektroausrüstung – das Talent-Modell von PIKO gibt das Vorbild exakt wieder. Die inneren Werte stehen dem äußerlichen Erscheinungsbild nicht nach. Das Antriebsmoment wird vom Motor über einen konstruktiv eleganten Kardanwellenantrieb auf vier Radsätze übertragen, was dem Triebwagenzug bei rasanter Laufkultur angenehm leise Fahrgeräusche sichert. Das PIKO Modell ist zwei-, drei-, vier- und fünfteilig lieferbar.

DIESELLOK BR 130 / BR 131



Vorbild

Weil die Deutsche Reichsbahn den Traktionswandel nur mit dieselhydraulischen Maschinen aus DDR-Fertigung nicht bewältigen konnte, importierte sie ab 1970 dieselelektrische Maschinen der Baureihe 130 aus Lugansk in der Sowjetunion. Mit ihrer Gesamtleistung von 3000 PS und einer Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h überboten die riesigen roten Kraftprotze alle vorhandenen Lokomotivtypen der DR. Von Anfang an im schweren Güterzugdienst, aber auch vor langen Schnellzügen im harten Testeinsatz, bewährten sich die Loks ausgezeichnet und galten als robuste, unverwüstliche Maschinen. Aus ihnen gingen die Baureihen 131, 132 und 142 der DR sowie 233, 234 und 241 der DB AG hervor.

Modell

Exakt am Vorbild orientiert, verfügt die PIKO-130 über die großen Stirn- und Seitenfenster der ersten Lieferserien. Ebenso typisch waren die separat angesetzten Handlaufstangen vor den Führerständen und das "aufgeräumte" Dach. Die 130 ist zwar kürzer als die Baureihe 132, erscheint mit ihren herabgezogenen Frontschürzen jedoch auch im Modell größer und wuchtiger. Einen ganz besonderen Clou stellt die vorbildgerecht beleuchtete, seitliche Beschilderung dar. Vorbildorientierte Modellbahner dürfte überdies die exakt wiedergegebene, robuste Drehgestelldetaillierung überzeugen, die auch dem harten Betriebsalltag auf der Modellbahn widersteht. Der mit zwei Schwungmassen versehene Motor verleiht dem Modell zusammen mit dem schweren Zinkdruckguss-Rahmen, dem eleganten Kardanwellenantrieb auf vier Achsen (zwei mit Haftreifen bezogene Räder in diagonaler Anordnung) exzellente Laufeigenschaften und hohe Zugkräfte. Das Modell verfügt über Kurzkupplungskinematiken und eine Digitalschnittstelle Plux16. Die Nachrüstung mit Sound ist vorbereitet.



II / 2014



47320 Dieselokomotive BR 130 DR Ep. IV



Vorbild

Nach dem Starterfolg mit der Baureihe 130 erhielt die DR eine Güterzugvariante als Baureihe 131, die zugunsten wesentlich höherer Anfahrzugkräfte auf 100 km/h Höchstgeschwindigkeit reduziert wurde. Schon bald galt die Baureihe 131 als Sinnbild einer leistungsstarken "Gebirgsmaschine". Die 1973 gelieferten 76 Lokomotiven prägten den schweren Güterzugdienst im Thüringer Wald, waren aber auch zahlreich u.a. im Harzvorland, im Vogtland sowie im Erzgebirge anzutreffen. Unter Berücksichtigung ihres im Winter klimatisch schwierigen Einsatzgebiets mit starken Schneefällen wurden einige Maschinen mit großen Schneepflügen ausgerüstet, die direkt unter den beiden Frontschürzen saßen.

Mit der Vereinheitlichung der Baureihenbezeichnungen zwischen DB und DR im Jahre 1992 wurde aus der Baureihe 131 die Baureihe 231.

Modell

Das TT-Modell der Baureihe 131 der DR zeichnet sich äußerlich durch die beiden Schneepflüge unterhalb der Frontschürzen aus, die der Maschine ein wuchtiges Aussehen verleihen. Das Modell besitzt einen kräftigen Motor, der im Zusammenspiel mit zwei ausgewuchteten Schwungmassen ausgeglichene Laufeigenschaften bis herab zum befahrbaren Minimalradius von nur 265 mm garantiert. Die vier angetriebenen Achsen des Modells verfügen über zwei Haftreifen, die in diagonaler Anordnung auf den inneren Achsen der beiden Drehgestelle sitzen. Die Stromabnahme erfolgt über sämtliche Räder. Das Modell wird mit einer Plux16-Schnittstelle geliefert, eine Soundnachrüstung ist vorbereitet.

passendes Zubehör:



46194 Lok-Sounddecoder mit Lautsprecher (siehe Seite 23)

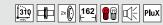
46121 Digitaldecoder PluX16 (siehe Seite 23)



III / 2014



DIESELLOK BR 118



Vorbild

Mit der zu Beginn der 1960er Jahre gelieferten V 180 erhielt die Deutsche Reichsbahn die erste in der DDR entwickelte Großdiesellokomotive. Der Startserie unter der Bezeichnung V 180.0 mit 1800 PS folgte eine zweite Serie als V 180.1 mit 2000 PS. Beide Ausführungen besaßen die Achsfolge B'B' und arbeiteten mit der damals hochmodernen, dieselhydraulischen Kraftübertragung. Ursprünglich für den universellen Einsatz im mittleren Leistungsbereich gedacht, liefen die Loks mit ihren 120 km/h Spitzengeschwindigkeit zunächst vor allem im Schnellzugdienst. Weil die vierachsige Type mit fast 20 t Achslast zu schwer und so nicht überall verwendbar war, wurde eine sechsachsige Ausführung als V 180.2-4 entwickelt. Obwohl sich diese Variante bestens für den Dienst auf wichtigen Nebenbahnen eignete, kam auch sie in den hochwertigen Schnellzugdienst.

Da sich die V 180 insgesamt sehr gut bewährte, erhöhte die DR die Motorleistung der zeitlos attraktiven Maschinen: Aus der V 180.0 wurde die Baureihe 118.5 mit 2000 PS, aus der V 180.2-4 die Baureihe 118.6-8 mit 2400 PS. Als Multitalent der DR genießt die V 180 heute Kultstatus.



II / 2014



47290 Diesellok BR 118 DR Ep. IV, 6-achsig





passendes Zubehör:

Soundmodul für BR 118:

56197 Sounddecoder +

Lautsprecher (siehe Seite 23)

Das Soundmodul muss direkt
an den Digitaldecoder #46121
angeschlossen werden.

Modell

Das PIKO Modell ist ein konsequent maßstäbliches Großserienmodell der Baureihe 118 in der Baugröße TT.

Die präzise und detailliert gefertigten Modelle berücksichtigen die vier- und sechsachsigen Ausfürungen der BR 118. Sie werden von einem Motor mit zwei exakt ausgewuchteten Schwungmassen angetrieben. Der Antrieb erfolgt auf vier Achsen.

Je Drehgestell ist ein Rad mit Haftreifen versehen. Die Haftreifenräder sind diagonal versetzt angeordnet.

Die Lok besitzt Kurzkupplungskinematiken, mit der Fahrtrichtung wechselnde Beleuchtung weiß/rot und eine Digitalschnittstelle PluX16.

Das Modell ist auf Radien bis zu 287 mm herab problemlos einsetzbar.



47280 Diesellok BR 118 DR Ep. IV,



DIESELLOK V23 / BR 102









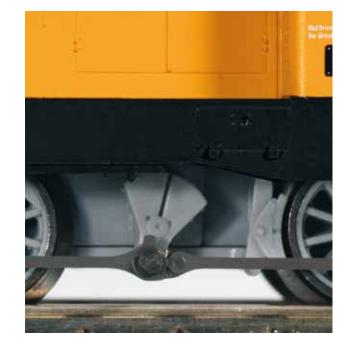
Vorbild

Nach den guten Erfahrungen mit der V 15 und erfolgreichen Versuchen zur Leistungssteigerung des Dieselmotors erhielt die Reichsbahn 1968 die ersten Maschinen mit 220-PS-Motoren, die sie als V 23 überall dort im Rangier-, Bauzug- und Nebenbahndienst einsetzte, wo sich die V 15 als zu schwach erwiesen hatte. Bis auf den unterhalb des Führerhauses deutlich verbreiterten Seitenrahmen der V 23 bestand im Fahrzeugteil Baugleichheit mit der V 15. Insgesamt beschaffte die Reichsbahn 80 Maschinen, die sie ab 1970 in die Baureihe 102.0 einordnete.

Modell

Wie sein großes Vorbild besitzt auch das TT-Modell der V 23 als typisches Merkmal den unterhalb des Führerhauses deutlich verstärkten Seitenrahmen.

Ansonsten entspricht das Modell der V 23 konstruktiv, technisch und in seiner Detailgestaltung exakt dem TT-Modell der Baureihe 101.





47303 Diesellok 102 DR Ep. IV

- exzellente Laufeigenschaften
- Motorschwungmasse
- filigrane Speichenräder
- Ausführung mit gekröpftem Rahmen
- Rahmen aus Zinkdruckguss
- Kuppelstangen aus Metall
- Schnittstelle NEM 658, PluX16
- realitätsnahe und höchst präzise Bedruckung







- exzellente Laufeigenschaften
- Motorschwungmasse
- filigrane Speichenräder
- Ausführung mit geradem Rahmen
- Rahmen aus Zinkdruckguss
- Kuppelstangen aus Metall
- Schnittstelle NEM 658, PluX16
- realitätsnahe und höchst präzise Bedruckung

INFO





47300 Diesellok BR 101 DR Ep. IV

89,99 €*



47302 Diesellok V 15 blau DR Ep. III

89.99 €*

Vorbild

Die dieselhydraulischen Lokomotiven der Baureihe 101 entstanden Ende der 1950er-Jahre. Die erste Großserie in einer Stückzahl von etwa 350 Maschinen kam zwischen 1960 und 1964 zur Deutschen Reichsbahn, die sie im leichten Rangier- und Zubringerdienst, aber auch vor Güter- und sogar kurzen Personenzügen auf Neben- und ehemaligen Kleinbahnen einsetzte. Mit ihrer Leistung von 180 PS bewährte sie sich in diesen Diensten ausgezeichnet und galt als sehr zuverlässig. Ab 1970 wurde die V 15 in die Baureihe 101 eingeordnet.

Modell

Die 101 von PIKO ist das erste, korrekt maßstäbliche und vorbildgerechte TT-Großserienmodell dieser Baureihe. Gehäuse und Rahmen bestehen aus Zinkdruckguss, was dem kleinen, zweiachsigen Modell hohe Zugkraft und stabile Stromabnahme sichert. Der Motor, der mit einer großen Schwungmasse versehen wurde, gibt das Drehmoment auf eine der beiden Achsen weiter. Die zweite Achse wird vorbildgerecht über die Treib- und Kuppelstangen mitgenommen. Die Stromabnahme erfolgt über alle vier Räder. Bei der Konstruktion wurde auf die typische Rahmenform der 101 mit durchgehend parallelen, seitlichen Rahmenkanten geachtet. Die Modellgestaltung stellt ein Optimum aus Detailtreue und robuster Kompaktheit dar: Während die Handstangen am Führerhaus angespritzt sind, handelt es sich bei den Rangiergriffen und Lampenbügeln um filigrane Ätzteile. Die feinen Speichen der Räder und die aus Metall bestehenden Treib- und Kuppelstangen betonen die hohe Modelltreue. Die 101 ist für Digitalbetrieb vorbereitet.









47264 Diesellok V 90 DB Ep. III

109,99 €*



geändertes Gehäuse mit zusätzlichem Fenster

Vorbild

Schon bei der Konstruktion der legendären V 100 der Deutschen Bundesbahn angedacht, entstand bei der Firma MaK die ab 1964 gelieferte, vierachsige Drehgestell-Diesellok V 90 für den schweren Rangier- und Verschiebedienst. Als idealer Ersatz für die veralteten Dampfloks der Baureihe 94.5 vorgesehen, überzeugten die 79 t schweren und 1100 PS starken Maschinen von Anfang an mit ihrer robusten, unverwüstlichen Konstruktion und durch ihre wirtschaftlich optimale Einsetzbarkeit. Da im Streckengang eine Spitzengschwindigkeit von 70 km/h, später sogar von 80 km/h erreicht wurde, ließen sich die Lokomotiven auch vor Güterzügen, in der warmen Jahreszeit sogar vor Reisezügen, einsetzen. Erst 1974 erhielt die Bundesbahn das letzte Exemplar der V 90, die nun unter der neuen Baureihenbezeichnung 290 bundesweit anzutreffen war.

Modell

Das PIKO Modell punktet mit stimmigen Proportionen, authentischer Lackierung und lupenreiner Bedruckung. Zahlreiche Teile wie Typhon, Rangiergriffe, Aufstiegsleitern und die Zugbahnfunkantenne sind extra angesetzt. An der Gehäuseform präzise angravierte Teile hinterlassen durch ihre Prägnanz den Eindruck freistehender Details. Der Motor treibt über zwei Schwungmassen, Kardanwellen und Schnecken-Stirnradgetriebe alle vier Achsen an. Auf den beiden innen laufenden Achsen der Drehgestelle sitzen in diagonaler Anordnung zueinander Räder mit Haftreifen. Im Zusammenspiel mit dem Motor und den beiden Getrieben garantieren sie der kompakten PIKO-V 90 Laufeigenschaften und Zugkräfte, die das Modell als robustes und betriebssicheres Fahrzeug auszeichnen.







47260 Diesellok 290 DB Ep. IV

109,99 €* 47261 Diesellok 294 Railion Logistics Ep. VI

109,99 €*







47262 Diesellok BR 290 DB AG Ep. V

109,99 €* 47263 Diesellok BR 290 DB Ep. IV

DIESELLOK HERKULES









47580 Diesellok Herkules Rh2016 ÖBB Ep. V

69,99 €* 47587 Diesellok Herkules ER20-007 "Stahl aus Thüringen" Ep. V

66,99 €*





47595 Diesellok Herkules ER20 IntEgro Ep. VI

66,99 €* 47596 Diesellok Herkules 761 Metrans Ep. VI

69,99 €*





Die Seiten der Lok sind wie im Original mit zwei unterschiedlichen Motiven bedruckt.





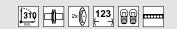


47597 Diesellok Herkules ER20-2007 "SIEMENS" Ep. VI

66,99 €*

NEU

2014









47220 Diesellok G 1206 EH Ep. VI

94,99 €* 47222 Diesellok G 1206 WLE Ep. VI

94,99 €*



47224 Diesellok G 1206 Mittelweserbahn Ep. VI



94,99 €* 47225 Diesellok G 1206 "Locomotives pool" Ep. VI

94,99 €*

1/2014



III / 2014



47226 Diesellok G 1206 evb Ep. VI

94,99 €* 47227 Diesellok G 1206 "ERS" Ep. VI















47204 E-Lok BR 151 SRI Ep. IV mit Einholm-Stromabnehmer



47205 E-Lok BR 151 RBH V mit Einholm-Stromabnehmer

Die Elektrolokomotiven der Baureihe 151 wurden zwischen 1972 und 1978 von der Deutschen Bundesbahn als Nachfolgebaureihe der 150 bei verschiedenen Lokomotivfabriken in Auftrag gegeben. Die Leistungen der BR 150 reichten Ende der 1960er Jahre nicht mehr, um den gestiegenen Anforderungen im schweren Güterzugdienst gerecht zu werden. Bei der Konstruktion der BR 151 wurden in weiten Teilen bewährte Komponenten der Einheitslokomotiven berück-

Insgesamt wurden 170 Loks der BR 151 in Dienst gestellt. Ursprünglich waren diese Elektroloks grün/schwarz lackiert, später dann in ozeanblau/beige bzw. orientrot. Entsprechend dem aktuellen Farbschema sind heute fast alle Lokomotiven "verkehrsrot".

Die ursprünglich montierten Scheren-Stromabnehmer werden bei Ausbesserungen durch Einholm-Stromabnehmer ersetzt.

Die DB AG Lokomotiven werden bei Fristablauf ausgemustert und verschrottet. Einzelne Maschinen wurden an private Eisenbahnunternehmen verkauft.

Modell:

einsetzbar.

Vorbild:

Das PIKO Modell punktet mit stimmigen Proportionen, authentischer Lackierung und lupenreiner Bedruckung. Zahlreiche Teile sind extra angesetzt. An der Gehäuseform präzise angravierte Teile hinterlassen durch ihre Prägnanz den Eindruck freistehender Details. Der Motor treibt über zwei Schwungmassen, Kardanwellen und Schnecken-Stirnradgetriebe vier Achsen an. Auf den beiden innen laufenden Achsen der Drehgestelle sitzen in diagonaler Anordnung zueinander Räder mit Haftreifen. Die Lok besitzt mit der Fahrtrichtung wechselnde Beleuchtung weiß/weiß und eine Digitalschnittstelle nach NEM 652. Das Modell ist auf Radien bis zu 310 mm herab problemlos

74.99 €*





47200 E-Lok BR 151 DB AG Ep. V mit Einholm-Stromabnehmer



74,99 €* 47201 E-Lok BR 151 DB Ep. IV mit Scheren-Stromabnehmer

74,99 €*



47202 E-Lok BR 151 DB Ep. IV mit Scheren-Stromabnehmer



74,99 €* 47203 E-Lok BR 151 mit Latz DB AG V mit Scheren-Stromabnehmer

E-LOK TAURUS













47429 E-Lok Taurus "TXLogistik" Ep. VI

69,99 €* 47430 E-Lok Taurus "CargoServ" Ep. VI









47700 Containertragwagen Lgs579 "P&O" DB Cargo Ep. V

22,99 €* 47705 Containertragwagen Lgs579 "Deutrans" DR Ep. IV

23,99 €*



47708 Containertragwagen Lgs579 "Wiebe" DB AG Ep. VI

23,99 €*

23,99 €*



47714 Containertragwagen Lgs579 mit zwei 20' Kühlcontainern DR Ep. IV 23,99 €*

NEU



47715 Containertragwagen Lgs579 mit zwei 20' Containern "Deutrans" DR Ep. IV



47716 Containertragwagen Lgs579 mit zwei 20' Containern "Intrans" ČD Ep. IV





47710 Containertragwagen "DSR" DR Ep. IV

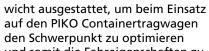
23,99 €*



47712 Containertragwagen Lgs579 "Gebrüder Weiss" ÖBB Ep. V



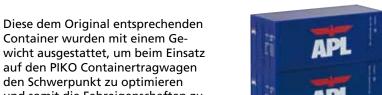


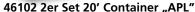


46100 3er Set 40' Container

19,49 €*

und somit die Fahreigenschaften zu verbessern.







1/2014

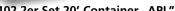
46101 3er Set 40' Container



19,49 €*

NEU

1/2014











22,99 €* 47711 Containertragwagen Lgs579 "Magellan" DB AG Ep. VI

ZUBEHÖR



ARTNR.	BEZEICHNUNG	i
56121 SONDERPRES 34,99 €*	Multiprotokoll- decoder "Classic" mit Lastregelung Größe: 12,5 x 22 x 5 mm	
56122 SUNDERPRES 24,99 €*	Multiprotokoll- decoder "Hobby" mit Lastregelung Größe: 19 x 16 x 5 mm	
46121 \$\$\text{\$\text{SUNDERFREIS}\$}\$\$ 39,99 €*	Digitaldecoder PluX16 Größe: 11 x 20 x 3,8 mm	
46210 \$SUNDERPREIS 39,99 €*	Lokdecoder Schnittstelle NEM 651 Größe: 10,8 x 7,5 x 2,4 mm	
56128 4,99 €*	Brückenstecker PluX	*
56129 4,99 € *	Brückenstecker mit Licht- wechsel-Funktion mit digitaler Schnittstelle NEM 652	J

ARTNR.	BEZEICHNUNG	i
46191 50NUERPREIS 79,99 €*	Soundmodul mit Lautsprecher für Talent 2	
46194 99,99 €* NEU 2014	Lok-Sounddecoder mit Lautsprecher für BR 130	Lok Sound
56197 50NUERPRES 79,99 €*	Soundmodul mit Lautsprecher für BR 118	3

ARTNR.	BEZEICHNUNG	3
46020 6,25 €*	Haftreifen 8 x 5,6 mm (10 St.) für TT Taurus, Herkules, BR 151	0,600
46021 6,25 €*	Haftreifen für ICE 3, 6,4 x 4,0 mm (10 St.)	000
46040 3,10 €*	Kupplungs-Adapter für Tillig** Kurz- kupplung (1 Paar)	
46041 3,10 €*	Kupplungs-Adapter für Tillig** Kurzkupplung (1 Paar) für BR 151	
46150 8,25 €*	Stromabnehmer ICE 3 und Taurus	
46151 8,25 €*	Einholm-Stromabnehmer BR 151	. 3
10.0.		



TRIEBZUG ICE 3



47691 ICE 3 Sitzwagen 2. Kl. DB AG Ep. V





47690 ICE 3 Sitzwagen 1. Kl. DB AG Ep. V mit Stromabnehmer



32,99 €*







99414 2013, © PIKO Spielwaren GmbH PIKO® ist ein eingetragenes Warenzeichen.

PIKO Spielwaren GmbH | Lutherstraße 30 | 96515 Sonneberg, GERMANY Tel. +49 (3675) 8972 - 42 | Fax +49 (3675) 8972 - 50 | hotline@piko.de





